



Beschlussvorlage	Vorlage Nr.:	/2020
	Verantwortlich:	OV Neureut
Antrag der FDP-Ortschaftsratsfraktion vom 16.02.2020 Südschule – Wilder Wein		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat	03.03.2020	5	x		

Beschluss

Antrag der FDP-Ortschaftsratsfraktion vom 16.02.2020.
Südschule – Wilder Wein

Der Ortschaftsrat entscheidet über die weitere Vorgehensweise an der Fassade der Südschule im Hinblick auf den Antrag der FDP-Ortschaftsratsfraktion vom 16.02.2020.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)	
Ja ☒ Nein ☐					
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja ☐ Nein ☐ Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: ☐ Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) ☐ Umschichtungen innerhalb des Dezernates ☐ Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	☒	Nein	☐	Ja	Korridorthema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	☐	Nein	☒	Ja	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	☒	Nein	☐	Ja	abgestimmt mit

**Ortschaftsrats - Fraktion**

Neureut 16.02.2020

Herrn
Ortsvorsteher Achim Weinbrecht
Rathaus Neureut

76149 Karlsruhe-Neureut

**Antrag
Südschule „Wilder Wein“**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Weinbrecht,

an der nördlichen Seite der Südschule, auf der Sichtachse der Alten Friedrichstr. ist der „Wilde Wein“ seit Jahren abgestorben und gibt ein unschönes Bild ab. Sicher kein Aushängeschild für eine grüne Stadt.

Da in den nächsten Jahren keine Gebäude-Sanierung ansteht, haben wir folgende Fragen und bitten um entsprechende Lösungsvorschläge:

- 1. Kann der „Wilde Wein“ entfernt und die Fassade gereinigt werden?*
- 2. Ist eine „Wilde Wein“ Ersatzpflanzung möglich?*
- 3. Ist eine Ersatz-Begrünung mit einem Klettergerüst möglich?*
- 4. Gibt es weitere Alternativen für die Fassaden-Begrünung?*
- 5. Welche Kosten fallen für die verschiedenen Lösungsmöglichkeiten an?*

Vorab vielen Dank für die Ausarbeitung und die Bitte die Lösungsvorschläge in einer der nächsten OR-Sitzungen zu behandeln.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihre
FDP-Ortschaftsratsfraktion*

*gez.
Ole Reher, Marcus Hillmer und Dieter König*



Die FDP-Ortschaftsratsfraktion bittet in ihrem Antrag vom 16.02.2020 um Lösungsvorschläge zu folgenden Fragen:

1. Kann der „Wilde Wein“ entfernt und die Fassade gereinigt werden?

Selbstverständlich ist es technisch möglich den „Wilden Wein“ zu entfernen und die Fassade zu reinigen. Da jedoch anschließend die komplette Fassade neu verputzt und wieder gestrichen werden muss, stellt dies einen erheblichen finanziellen Aufwand dar. Aber nicht nur der finanzielle Aspekt steht im Vordergrund. Bei einer Überprüfung konnte festgestellt werden, dass selbst der abgestorbene „Wilde Wein“ einen Unterschlupf für „Wildbienen“ bzw. „Wildwespen“ bietet.

2. Ist eine „Wilder-Wein“ Ersatzpflanzung möglich?

Natürlich ist anschließend, nach Fertigstellung der Fassadenarbeiten, eine Ersatzpflanzung wieder möglich.

3. Ist eine Ersatz-Begrünung mit einem Klettergerüst möglich?

Eine Ersatzbegrünung mit einem Klettergerüst, befestigt an der Fassade, ist möglich. Zudem besteht auch die Möglichkeit, den noch bestehenden, leider abgestorbenen „Wilden Wein“, selbst als eine Art Klettergerüst für eine zusätzliche Bepflanzung zu nutzen. Zwei zusätzliche Kletterpflanzen würden im Laufe der Zeit den abgestorbenen „Wilden Wein“ durch neues Grün verdecken. Dies würde zwar eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, aber der finanzielle Vorteil und der Erhalt der Unterschlupfmöglichkeiten für Insekten würde dies zugute kommen.

4. Gibt es weitere Alternativen für die Fassaden-Begrünung?

Es gibt zwar eine Vielzahl von Fassaden-Begrünung (Kletterpflanzen), allerdings ist an dem hier in Rede stehenden Standort der „Wilde Wein“ die bestmögliche Wahl.

Andere Kletterpflanzen wie Efeu, Knöterich, Blauregen, Clematis o. ä., vertragen entweder keine direkte Sonneneinstrahlung, können sich negativ auf die Bausubstanz auswirken oder haben einen immensen Platzbedarf.

5. Welche Kosten fallen für die verschiedenen Lösungsmöglichkeiten an?

Es müsste bei einer „Komplett-Maßnahme“ (Entfernen des „Wilden Weins“, Reinigen der Fassade, Streichen der Fassade) mit Kosten von mindestens 10.000 Euro brutto gerechnet werden. Für Neubepflanzungen und Klettergerüst, je nach Ausführung, müssten mindestens 2.500 Euro brutto veranschlagt werden.

Die Verwaltung empfiehlt, von einer teuren Fassadensanierung zum jetzigen Zeitpunkt Abstand zu nehmen, bis festgelegt wurde, welche Sanierungsmaßnahmen durch das Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft an und in der Südschule durchgeführt werden. Der Umsetzung von Ziffer 3. kann aus Sicht der Verwaltung zugestimmt werden.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat entscheidet über die weitere Vorgehensweise an der Fassade der Südschule im Hinblick auf den Antrag der FDP-Ortschaftsratsfraktion vom 16.02.2020.